

Erste Absagen

Teile der deutschen Kulturszene beginnen, die Folgen des Aufrufs »[Strike Germany](#)« zu spüren. So bestätigte der berühmte Berliner Techno-Club Berghain gegenüber *Zeit online* (Mittwoch), dass es bereits zu mehreren Absagen von DJs gekommen sei, auch von zwei Künstlern, die beim CTM-Festival für elektronische Musik auflegen sollten. Zudem habe man einen DJ ausgeladen, weil dieser in sozialen Medien Posts geteilt haben soll, in denen der Terror der Hamas geleugnet worden sei. Derweil hat sich die bosnische Schriftstellerin Lana Bastašić, die den Aufruf unterzeichnet hat, vom Frankfurter S.-Fischer-Verlag getrennt. Dieser habe zum »Genozid« Israels in Gaza und zur »systemischen und systematischen Zensur« in Deutschland geschwiegen. Der Aufruf richtet sich an die internationale Kulturszene und fordert, so lange nicht mehr mit deutschen Institutionen zusammenzuarbeiten, bis diese ihre Unterdrückung propalästinensischer Stellungnahmen aufgäben. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/467496.strike-germany-erste-absagen.html>